

F2 gewinnt F1-Turnier in Pfaffenhofen

Die mit dem F1-Torwart Jeremias verstärkte F2-Mannschaft siegte am Samstag beim F1-Turnier des SV Pfaffenhofen. Es spielten Jeremias im Tor, Georgius, Kevin, Ayman, Nico, Maxim, Oliver und Samy. Betreut wurde das Team von Alex Jung.

Das Team konnte dank einer konzentrierten Leistung die Gruppe gewinnen. Das erste Spiel gegen den Gastgeber SV Pfaffenhofen 2 wurde dank einer überzeugenden Leistung überlegen mit 3:0 gewonnen. Im zweiten Spiel gegen die SSG Ulm rettete Jeremias mit mehreren Glanzparaden das 0:0. Trotz einiger schöner Kombinationen wollte uns kein Tor gelingen.

Spiel 3 gegen den zwischenzeitlichen Tabellenführer SF Illerrieden war entscheidend für das Weiterkommen ins Halbfinale. Dank einer großartigen Energieleistung von Nico, der zwei Tore zum 3:0 Sieg erzielte, war das Halbfinale gesichert.

Im letzten Gruppenspiel gegen den TV Wiblingen machten die Jungs erneut mit einer starken kämpferischen Leistung und schönen Kombinationen den Gruppensieg durch einen 2:0-Sieg perfekt.

Im Halbfinale kam es zu einem Duell mit der F1 des TSF Ludwigsfeld. Mit einer großartigen spielerischen Leistung und einer erneut konzentrierten Abwehrleistung konnte auch das Halbfinale mit 3:0 gewonnen werden. Nach dem Sieg sangen alle Jungs begeistert Finale, Finale. Der Teamgeist der Mannschaft begeisterte Eltern und Zuschauer.

Im Finale kam es zu einem Duell gegen die körperlich überlegene Mannschaft des TSV Blaustein, die alle Spiele in ihrer Gruppenphase überzeugend gewonnen hatte. Es wurde ein temporeiches Spiel und unsere Mannschaft kämpfte um jeden Ball. Nachdem wir anfangs sehr in die Defensive gedrängt wurden, gelangen immer wieder gefährliche Konter und mit einem super Abwurf leitete Jeremias schließlich einen Konter ein, den Samy zum 1:0 abschloss. Blaustein drängte mit wütenden Angriffen. Nach einer Ecke des Gegners gelang Ayman ein befreiender Pass zu Kevin, der zum 2:0 einschob. Der Gegner war nun geschockt und der Ball lief immer besser in unseren Reihen. Der absolute Siegeswille war nun deutlich zu spüren. Die Defensive mit dem starken Jeremias, Georgius und Ayman ließ dem Gegner keine Räume mehr. Schließlich gelang Maxim nach einem schönen Flügellauf und Assist von Oliver das spielentscheidende 3:0.

Dank einer hervorragenden spielerischen Leistung konnte gegen teilweise körperlich überlegene Gegner ein überzeugender Turniersieg ohne ein einziges Gegentor eingefahren werden.